

Freiämter Zahnfee ist zurück in der Karibik

Zum 10-Jahr-Jubiläum ihres Projekts Bella Risa konnte die Murianer Dentalhygienikerin Daniela Frey Perez ihre Schützlinge besuchen.

Übersetzt bedeutet Bella Risa schönes Lächeln und ist das Hilfsprojekt von Daniela Frey Perez. Sie ist Dentalhygienikerin und Schulzahnpflegeinstruktorin. Dank dem Erfolgsmodell der Schweizer Schulzahnpflege werden hier schon den Kindern die wichtigsten Grundlagen zur Förderung der oralen Gesundheit vermittelt. Doch das ist nicht überall auf der Welt so. Darum machte Frey ihren Beruf zur Berufung. Sie gründete 2011 ihr Hilfsprojekt Bella Risa. Seither setzt sie sich nicht nur hier für Mundgesundheit ein, sondern fördert diese auch in der Karibik. Was mit einer spontanen Idee und 400 Zahnbürsten im Reisekoffer begann, entwickelte sich bis heute zu einem kleinen, seriösen Hilfsprojekt.

Es waren schwierige Jahre für Bella Risa

Die Corona-Pandemie hat auch Frey einen Strich durch die Rechnung gemacht. So konnte sie 2020 nicht in die Dominikanische Republik oder nach Haiti fliegen. Die Flüge wurden mehrmals annulliert. Die Hilfsgüter



Die Freiämter Zahnfee Daniela Frey Perez zeigt den Kindern, wie und wieso sie ihre Zähne putzen sollten. Bilder: zvg

waren Monate zuvor verschifft worden. Für Daniela Frey Perez ist die Hilfe zur Selbsthilfe das Wichtigste. Deshalb wollte sie die vielen Zahnbürsten nicht einfach verteilen lassen, sondern selber instruieren, wie und weshalb man die Zähne richtig pflegen soll. Die Hilfsgüter wurden eingelagert, sie sollten nicht in die falschen Hände geraten.

Durch die lange Coronazeit entstanden aber sehr hohe Kosten. Doch 2021, zum 10-Jahr-Jubiläum, wollte Frey unbedingt wieder in die Karibik. Und das klappte auch. Ein Highlight war der Besuch jener Schule, wo vor zehn Jahren alles begann. Alle freuten sich sehr über den erneuten Besuch der Zahnfee. Die Instruktionen fanden wie in frü-



Sie bringt den Kindern nicht nur Zahnputzsachen, sondern auch Spielzeuge, Kleider und sogar Möbel für die Familien mit.

heren Jahren in der «Schule», also auf Bänken und Tischen im Freien statt, was für Frey sehr emotional war, weil einem dort die Armut vor Augen geführt wird. Bella Risa verteilte die so lange eingelagerten Hilfsgüter. Die Mütter freuten sich sehr über die vielen Baby- und Kinderkleider. Jedes Kind erhielt neben Zahnbürste, Zahnpasta

und Zahnputzbecher auch ein Plüschtier oder ein Spielzeug.

Projekt soll weitergehen, dafür braucht es Geld

Das Ziel von Bella Risa ist, solche Einsätze regelmässig zu wiederholen, um den Lerneffekt nachhaltig zu gewährleisten. «Wiederkehrende Information und Aufklärung sind das A und

O in der Dentalhygiene», sagt Frey. Auch war es ihr ganz wichtig, ihre Haitianische Zahnfee, die Kinder und Betreuerinnen instruiert, wieder gut auszurüsten, obwohl dort erneut politische Unruhen herrschen.

Bis heute setzt Daniela Frey Perez ihr Hilfsprojekt als Privatperson um. Damit gewährleistet sie, dass die eingesetzten Gelder am richtigen Ort ankommen. Die Gründerin von Bella Risa kümmert sich praktisch alleine um alles. Sie verpackt die Hilfsgüter, verteilt Flyer, betreut die Website, schreibt Artikel und vieles mehr. Sie ist auf finanzielle Mithilfe angewiesen und freut sich über jeden Zustupf. «Die Einsätze für die nächsten Jahre sind sehr ungewiss. Ich möchte mein Projekt nach zehn Jahren wegen des finanziellen Defizits nicht begraben müssen», schreibt sie. Die Erfolgsgeschichte soll weiter gehen. (az)

Spenden: Daniela Frey Perez, Raiffeisenbank, 6130 Willisau, IBAN: CH84 8080 8006 1134 2184 6, Vermerk: Bella Risa. Mehr Infos: www.bellarisa.ch.

ANZEIGE

FC AARAU

vs.

FC Winterthur

F/C Aarau

FUSSBALLCLUB WINTERTHUR

#ZÄMEFÖRAARAU

Freitag, 3. Dezember 2021 | 20.30 Uhr
Stadion Brugglifeld | Türöffnung 19.00 Uhr

Kräftemessen mit dem Leader

Die Challenge-League-Saison 2021/22 entwickelt sich zur spannendsten Meisterschaft seit Einführung der Zehnerliga. Der FC Aarau ist zurzeit mit 22 Punkten auf Platz 6 zu finden – mit vier Zählern Rückstand auf die Tabellenspitze und einem ebenso grossen (oder kleinen) Vorsprung auf Rang 9.

Dass sich die zweithöchste Spielklasse so ausgeglichen wie noch nie zuvor präsentiert, liegt auch daran, dass es (noch) keiner Mannschaft gelungen ist, sich mit einer längeren Siegesserie von der Konkurrenz abzusetzen; stattdessen gilt das Motto «jeder schlägt jeden». Momentan liegt der heutige Gast aus Winterthur mit dem punktgleichen FC Vaduz (jeweils 26 Zähler) auf den begehrten Aufstiegsrängen, doch dies kann sich schon an diesem Spieltag wieder ändern. In der Theorie gibt es fünf verschiedene Vereine, welche nach der aktuellen Runde an der Tabellenspitze stehen könnten.

Noch nie hatte der Spitzenreiter nach 15 Runden weniger Punkte auf dem Konto. Gleichzeitig war die Differenz zu Rang 9 noch nie so gering. Einziger Leidtragender ist der SC Kriens, dessen Rückstand auf die neunköpfige Spitzengruppe schon rekordverdächtig gross ist. Aktuell fehlen dem Tabellenletzten bereits 12 Zähler auf das rettende Ufer –



Torpremiere für Allen Njie im Spiel vom letzten Wochenende gegen den FC Wil. SARAH RÖLLI

erst zweimal ist es einer Challenge-League-Equipe gelungen, diese Hypothek im Laufe der Saison «wettzumachen», aber auch nur weil Locarno (2012/2013) und Biel (2014/15) von Lizenzentzügen der Konkurrenz profitierten.

Zurück zur Gegenwart: Auch die Aarauer Auftritte sind in ihrer Inkonstanz als Spiegelbild der gesamten Meisterschaft zu betrachten. Auf den geduldig erkämpften Heimsieg gegen den kompakten Aufsteiger Yverdon Sport FC (1:0) folgte ein indiskutabler Auftritt in Schaffhausen (0:2), wofür sich die Schützlinge von Cheftrainer Stephan Keller am letzten Wochenende zu rehabilitieren ver-

suchten. Dies gelang beim Auswärtsspiel in Wil sowohl in spielerischer als auch kämpferischer Hinsicht, doch das Endergebnis (2:2) war nach zweimaliger Führung in der Fremde enttäuschend.

Umso mehr braucht es heute Abend einen weiteren Heimsieg, um den Rückstand auf die Spitzenränge aus eigener Kraft zu verringern. Im ersten Direktduell dieser Saison trennten sich Aarau und Winterthur mit einem torlosen Remis.

Patrick Haller



Stand am Aarauer Weihnachtsmarkt

Der FC Aarau ist am diesjährigen Aarauer Weihnachtsmarkt vom 7. bis 12. Dezember mit einem Stand vor Ort. Der Markt ist jeweils von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Kommt vorbei – es hat bestimmt für jeden passende Geschenkideen!

MARCEL PETERMANN

FCA-Matchzeitung HEIMSPIEL

In der aktuellen Matchzeitung HEIMSPIEL finden Sie ein Portrait über den FCA-Stürmer Mickael Almeida. Nachzulesen auch auf unserer Website fcaarau.ch.

gut gerüstet

PAMO

5732 Zetzwil Tel. 062 773 26 26 www.pamo.ch

6052 Hergiswil 6340 Baar 6500 Bellinzona 7503 Samedan 8820 Wädenswil

GERÜSTET

FC Aarau

Mahler & Co.
17000 AARAUER STR. 100A

In unserem grossen Online-Adventskalender werden täglich interessante Gewinne an die FCA-Fans verschenkt – neben verschiedenen Produkten aus unserem Fanartikel-Sortiment sind auch einmalige Preise in der Verlosung, welche es so nicht zu kaufen gibt. Die Advents-Türchen sind am jeweiligen Tag immer von 0.00 Uhr bis 23.59 Uhr geöffnet. fca.online-weihnachtskalender.ch

BLUEHEART

Gut beraten
in die weite Welt.

knechtreisen

der Spezialist

30 x in der Schweiz, 1 x auch in Ihrer Nähe!

www.knecht-reisen.ch/standorte

kromerprint.ch

**SPORTLICHE
LÖSUNGEN.**

KROMER Print AG